

<b>Zeitschrift:</b>	Mitteilungen des Statistischen Bureaus des Kantons Bern
<b>Herausgeber:</b>	Statistisches Bureau des Kantons Bern
<b>Band:</b>	- (1932)
<b>Heft:</b>	11
<b>Artikel:</b>	Die Kriminalität im Kanton Bern : eine Untersuchung über Delikt und Delinquent anhand der Kriminalstatistik des Kantons Bern für die Jahre 1924-1929 und einer Enquête über besonders staffällige Personen
<b>Autor:</b>	[s.n.]
<b>Inhaltsverzeichnis</b>	
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-850369">https://doi.org/10.5169/seals-850369</a>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Einleitung . . . . .	11
a. Ueberblick über die Kriminalstatistik in der Schweiz . . . . .	11
b. Die Grundlagen der Erhebung . . . . .	14
c. Die Technik der Erhebung . . . . .	18
d. Die erhobenen Daten, Mängel und wünschbare Verbesserungen . .	19
1. Die demographischen Angaben . . . . .	19
2. Die kriminalistischen Angaben. . . . .	19
e. Einteilung und Inhalt der Erhebung . . . . .	21
A. Allgemeiner Teil.	
I. Abschnitt. Kriminalstatistik im engeren Sinne.	
§ 1. Allgemeines . . . . .	22
a. Begriff . . . . .	22
b. Aufgabe . . . . .	22
c. Die erhobenen Daten . . . . .	23
1. Delinquent oder Delikt . . . . .	23
2. Delinquent oder Fall . . . . .	24
d. Gliederung und Inhalt des ersten Abschnittes . . . . .	26
§ 2. Die zeitliche Entwicklung der Kriminalität während der Beobachtungsperiode 1924/29 . . . . .	27
a. Stand und Entwicklung der Kriminalität überhaupt . . . . .	27
b. Stand und Entwicklung der Kriminalität beider Geschlechter .	29
c. Das Verhältnis der Kriminalität der beiden Geschlechter zueinander	30
§ 3. Die Delikte nach Alter und Geschlecht . . . . .	31
a. Die Bedeutung des Alters für die Kriminalität . . . . .	31
b. Die Altersgruppierung des bernischen Strafgesetzes . . . . .	31
c. Die Altersgruppierung des Gesetzes über die Jugendrechtspflege	32
d. Die Altersklassen unserer Untersuchung . . . . .	33
e. Die Ergebnisse . . . . .	33
1. Im Total . . . . .	33
2. Für die Männer . . . . .	36
3. Für die Frauen . . . . .	36
4. Das Verhältnis der Männer- zur Frauenkriminalität . . . .	37
f. Die Jugendkriminalität . . . . .	38
1. Die Kriminalität der männlichen Jugendlichen im allgemeinen .	38
2. Die Kriminalität der weiblichen Jugendlichen im allgemeinen .	39
3. Art und Richtung der Jugendkriminalität . . . . .	39
aa. Bei den Männern . . . . .	39
bb. Bei den Frauen . . . . .	40

4. Die Erklärung der Verschiedenheiten in der Kriminalität der beiden Geschlechter . . . . .	Seite 41
§ 4. Die Delikte nach Aburteilungsort und Geschlecht . . . . .	42
a. Allgemeines . . . . .	42
b. Die örtliche Gliederung der Delikte . . . . .	43
c. Die Ergebnisse . . . . .	44
1. Allgemeines . . . . .	44
2. Die besonderen Verhältnisse im Jura . . . . .	45
3. Die besonderen Verhältnisse in den Aemtern Fraubrunnen, Trachselwald und Laupen . . . . .	48
aa. Fraubrunnen . . . . .	48
bb. Trachselwald . . . . .	48
cc. Laupen . . . . .	49
4. Die besonderen Verhältnisse im Amtsbezirk Oberhasli . . . . .	49
5. Die örtliche Verteilung der Sittlichkeitsdelikte und der Verfehlungen gegen das Eigentum . . . . .	52
d. Die Urteile der Geschworenengerichte . . . . .	54
e. Die Polizeibussen . . . . .	57
§ 5. Die Delinquenten nach Geschlecht und Familienstand . . . . .	58
a. Allgemeines . . . . .	58
b. Die Ergebnisse . . . . .	58
1. Im Total . . . . .	58
2. Die Unehelichen und die Ehelichen . . . . .	59
aa. Ihre Kriminalität . . . . .	59
bb. Die Ursachen der Verschiedenheit in der Kriminalität . . . . .	61
§ 6. Der Einfluss der Gesetzgebung, der sozialen und wirtschaftlichen Verhältnisse . . . . .	62
a. Der Einfluss der Gesetzgebung . . . . .	62
1. Die verschiedenen Strafgesetze, Dekrete und Verordnungen . . . . .	62
2. Die Offizial- und Antragsdelikte . . . . .	63
b. Der Einfluss der sozialen und wirtschaftlichen Verhältnisse . . . . .	65
1. Allgemeines . . . . .	65
2. Der Einfluss der Vermögensverhältnisse auf die Kriminalität . . . . .	65
3. Der Einfluss der Nahrungsmittelpreise und der Lebenshaltungskosten auf die Kriminalität . . . . .	68
4. Der Einfluss der Reallöhne auf die Kriminalität . . . . .	70
5. Der Einfluss der allgemeinen Wirtschaftslage auf die Kriminalität . . . . .	72
a. Allgemeines . . . . .	72
b. Arbeitslosigkeit und Kriminalität . . . . .	72
c. Diskontosatz und Kriminalität . . . . .	74
d. Handelsverkehrsumsatz und Kriminalität . . . . .	74
e. Konkurshäufigkeit und Kriminalität . . . . .	75
II. Abschnitt. Rückfallstatistik.	
§ 7. Allgemeines . . . . .	76
a. Die Aufgabe der Rückfallstatistik. Mängel und Postulate . . . . .	76
b. Aufbau und Inhalt vorliegender Arbeit . . . . .	77
1. Rückfall innerhalb der einzelnen Berichtsjahre.	
§ 8. Der generelle Rückfall . . . . .	78
a. Die Rückfälligkeit im allgemeinen . . . . .	78

	Seite
b. Der Einfluss des Geschlechts auf die Rückfälligkeit . . . . .	80
c. Der Einfluss des Familienstandes auf die Rückfälligkeit . . . . .	82
§ 9. Der spezielle Rückfall . . . . .	83
a. Die erhobenen Delikte . . . . .	83
b. Die Ergebnisse . . . . .	84
1. Im allgemeinen . . . . .	84
2. Nach dem Grade der Rückfälligkeit . . . . .	85
3. Der Einfluss des Geschlechts auf die Rückfälligkeit . . . . .	86
 <i>2. Rückfall innerhalb des ganzen Berichtszeitraumes 1924/29.</i>	
§ 10. Der generelle Rückfall . . . . .	86
a. Allgemeines . . . . .	86
b. Der Einfluss der Beobachtungszeit auf die Höhe der Rückfallsziffer . . . . .	88
c. Der Einfluss des Geschlechts auf die Rückfallsneigung . . . . .	90
d. Der Einfluss des Familienstandes auf die Rückfallsneigung . . . . .	92
e. Der Einfluss des Alters auf die Rückfälligkeit . . . . .	95
§ 11. Der spezielle Rückfall . . . . .	97
§ 12. Die Kriminalität und die Rückfallhäufigkeit der Rückfälligen . . . . .	98
§ 13. Die bedingten Straferlasse und die Widerrufe . . . . .	99
a. Allgemeines . . . . .	99
1. Die gesetzmässigen Grundlagen . . . . .	99
2. Das Urmaterial . . . . .	100
b. Die bedingten Straferlasse . . . . .	100
1. Im Total . . . . .	100
2. Für die Männer . . . . .	101
3. Für die Frauen . . . . .	102
c. Die Widerrufe . . . . .	102
1. Die Dauer der verhängten Probefristen . . . . .	102
2. Die Zeit des Widerrufs . . . . .	103
d. Das Verhältnis der Widerrufe zu den bedingten Straferlassen . . . . .	104
1. Im Allgemeinen . . . . .	104
2. Die Rückfälligkeit der bedingt Verurteilten im Vergleich mit der Widerrufshäufigkeit . . . . .	106
e. Das Alter der von einem Widerruf betroffenen bedingt Verurteilten	107
 III. Abschnitt. Justizstatistik.	
§ 14. Allgemeines . . . . .	109
§ 15. Die Hauptstrafen . . . . .	110
a. Allgemeines . . . . .	110
b. Die Zuchthausstrafe . . . . .	111
c. Die Korrektionshausstrafe . . . . .	111
d. Die Gefängnisstrafe . . . . .	113
e. Die Arbeitshausstrafe . . . . .	114
f. Die Geldstrafe . . . . .	115
§ 16. Die subsidiären und akzessorischen Strafen nach Art. 7 Strafgesetzbuch	115
a. Allgemeines . . . . .	115
b. Die Einzelhaft . . . . .	116
c. Die Verweisung . . . . .	116

	Seite
d. Die Ehrenstrafen . . . . .	117
e. Wirtshausverbot . . . . .	118
f. Die Geldstrafe . . . . .	119
IV. Abschnitt.	
§ 17. Die Kriminalität der Ausländer . . . . .	120
a. Allgemeines . . . . .	120
b. Die ausländischen Delinquenten nach Geschlecht, Delikt und Heimatland . . . . .	121
c. Die ausländischen Delinquenten nach Alter, Geschlecht und Aburteilungsort . . . . .	122
d. Die Rückfälligkeit der ausländischen Delinquenten . . . . .	122
B. Besonderer Teil.	
V. Abschnitt. Statistische Spezialuntersuchung mehrerer wichtiger Delikte und Enquête über auffallend kriminelle Individuen.	
§ 18. Allgemeines . . . . .	123
§ 19. Diebstahl . . . . .	125
a. Allgemeines . . . . .	125
b. Statistische Spezialuntersuchung . . . . .	126
c. Ergebnisse der Enquête . . . . .	129
§ 20. Unterschlagung . . . . .	134
a. Allgemeines . . . . .	134
b. Statistische Spezialuntersuchung . . . . .	134
c. Ergebnisse der Enquête . . . . .	138
§ 21. Betrug . . . . .	141
a. Allgemeines . . . . .	141
b. Statistische Spezialuntersuchung . . . . .	142
c. Ergebnisse der Enquête . . . . .	146
§ 22. Bettel . . . . .	152
a. Allgemeines . . . . .	152
b. Statistische Spezialuntersuchung . . . . .	152
c. Ergebnisse der Enquête . . . . .	156
§ 23. Landstreicherei . . . . .	159
a. Allgemeines . . . . .	159
b. Statistische Spezialuntersuchung . . . . .	159
c. Ergebnisse der Enquête . . . . .	162
§ 24. Aergernis, Skandal, Nachlärm, grober Unfug, Störung der öffentlichen Ruhe und Ordnung, Wirtschaftsskandal . . . . .	165
a. Allgemeines . . . . .	165
b. Statistische Spezialuntersuchung . . . . .	165
c. Ergebnisse der Enquête . . . . .	168
§ 25. Wirtshausverbotsübertretung . . . . .	171
a. Allgemeines . . . . .	171
b. Statistische Spezialuntersuchung . . . . .	172
c. Ergebnisse der Enquête . . . . .	175
§ 26. Misshandlung . . . . .	182
a. Allgemeines . . . . .	182
b. Statistische Spezialuntersuchung . . . . .	183
c. Ergebnisse der Enquête . . . . .	186

	Seite
§ 27. Sittlichkeitsdelikte . . . . .	187
a. Allgemeines . . . . .	187
b. Statistische Spezialuntersuchung . . . . .	188
1. Sittlichkeitsdelikte ohne gewerbsmässige Unzucht . . . . .	188
2. Die gewerbsmässige Unzucht . . . . .	191
c. Ergebnisse der Enquête . . . . .	194
§ 28. Ueberblick über die Rückfälligkeit der speziell untersuchten Delinquenzen . . . . .	198
§ 29. Weitere Einzelfälle . . . . .	200
§ 30. Zusammenfassung der Ergebnisse der Enquête . . . . .	209
Schlussergebnisse . . . . .	211
a. Methodisches . . . . .	211
b. Gesetzmässigkeiten der Kriminalität . . . . .	211
c. Ursachen der Kriminalität . . . . .	213
d. Statistik der Urteile und Strafen . . . . .	213
Anhang: Tabellen.	
Tabelle 1a: Allgemeine Delikte (Delikte gegen das Strafgesetz und das Strafverfahren), geordnet nach Alter und Geschlecht . . . . .	216
Tabelle 1b: Spezialdelikte, geordnet nach Alter und Geschlecht . . . . .	228
Tabelle 2a: Allgemeine Delikte (Delikte gegen das Strafgesetz und das Strafverfahren), geordnet nach Urteilsort und nach Geschlecht der Delinquenzen der Jahre 1924—1929 . . . . .	248
Tabelle 2b: Spezialdelikte, geordnet nach Urteilsort und nach Geschlecht der Delinquenzen der Jahre 1924—1929 . . . . .	254
Tabelle 3: Ausgesprochene Strafen in den Jahren 1924—1929 . . . . .	262
Tabelle 4: Dauer der Probefristen der Bedingt-Verurteilten . . . . .	263
Tabelle 5: Die Rückfallhäufigkeit innerhalb einzelner Delikte oder Deliktsgruppen . . . . .	264
Tabelle 6: Rückfälligkeit innerhalb der gleichen Deliktsgruppe in den Jahren 1924 bis 1929 . . . . .	266
Formular für die Urteilsauszüge . . . . .	267
Formular für die Enquête . . . . .	268
Verwendete Literatur . . . . .	269

## Abkürzungen.

Z. S. W. = Zeitschrift für die gesamte Strafrechtswissenschaft.

Mon. schr. f. Krim. Psych. = Monatsschrift für Kriminalpsychologie und Strafrechtsreform.

Z. schw. S. = Zeitschrift für schweizerische Statistik.

Schw. Z. f. S. = Schweizerische Zeitschrift für Strafrecht.

Str. G. = Bernisches Strafgesetzbuch (vom 30. Januar 1866, seither mehrfach ergänzt).

Str. V. = Strafprozessordnung = Gesetz über das Strafverfahren des Kantons Bern vom 20. Mai 1928.

A. P. G. = Armenpolizeigesetz = Gesetz über die Armenpolizei und die Enthaltungs- und Arbeitsanstalten vom 11. Dezember 1912.

Sch. K. G. = Bundesgesetz über Betreibung und Konkurs vom 11. April 1889.

BG = Bundesgesetze.

KG = Gesetze des Kantons Bern.

E. S. G. E. = Eidg. Strafgesetzentwurf vom Jahre 1918.

M = männlich.

W = weiblich.

Tot. = total.

---